


Einleitende Bemerkungen zur Nutzung der Unterrichtseinheiten:

Das paedigi-Modul-System ermöglicht eine flexible Gestaltung des Unterrichts. Die Module bauen nicht zwingend aufeinander auf und sind so unabhängig voneinander einsetzbar und variierbar. Die Module sind in solche für einen einleitenden Teil, den Hauptteil und den abschließenden Teil zusammengefasst. Die Aufgabenstellungen sind nummeriert und im Schwierigkeitsgrad ansteigend. Vom Zusammenfassen von Kenntnissen, über die Anwendung und Analyse weiter über die eigenständige Recherche bis hin zu Fragen, die eine Bewertung und Beurteilung erfordern, sind Aufgaben in den Modulen des Hauptteils vorhanden.

Fachübergreifende Inhalte zwischen dem Geschichtsunterricht und anderen Fächern werden durch das Symbol  und den Verweis auf das jeweilige Fach gekennzeichnet.

Alle angegebenen Materialien sind auf der Webseite frei zugänglich oder können angefordert werden. Sie können durch zusätzliche Quellen ergänzt werden. Es werden lediglich leicht zugängliche Internetseiten und Materialien der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur als zusätzliche Quellen ausgewiesen. Dabei werden die einzelnen Links¹ in drei Kategorien nach ihrer Anschaulichkeit für Schüler unterteilt.

- leicht (anschauliche Seite mit leicht verständlichen Texten)
- mittel (Seite mit umfangreichen Texten, die analytische Kompetenzen voraussetzen)
- schwer (Seite mit umfangreichen Texten, die sowohl analytische, als auch kritische Kompetenzen voraussetzen)

Die Internetrecherche, aber auch die Materialien selbst, erfordern einen kritischen Umgang mit den dargebotenen Inhalten. In der Auseinandersetzung mit den aus unterschiedlichen, pluralen Perspektiven dargestellten Materialien können Schülerinnen und Schüler deshalb ihre Medienkompetenz erweitern und zugleich die Quellenkritik als grundlegende Kompetenz historischer Forschung einüben. Darüber hinaus werden in den Modulen die domänenspezifischen Kompetenzen durch die Erweiterung der Deutungskompetenz, Analysekompetenz, Methodenkompetenz und Urteilskompetenz für das Fach Geschichte gefördert.

Wahl der Sozialform

Im Anschluss an die Medienarbeit bieten sich folgende Unterrichtsformen an:

Einzelarbeit – Partnerarbeit - Gruppenarbeit - Lehrer-Schüler-Gespräch – Stationsarbeit – Expertengruppen – Diskussionsforen – Rollenspiele

¹ Die Bundesstiftung Aufarbeitung hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der extern gelinkten Internetseiten und kann deshalb keine Verantwortung für diese übernehmen.

| Phase | Dauer | Modul Nr. / Querverweis | Thema/ Unterrichtsschritte | Bemerkungen/ Medien/ Material |
|--|-------|----------------------------|---|-------------------------------|
| <p>Basis- module</p> <p>Zeit- zeugen- material</p> | | | <p>Bei den Modulen B1 (Arbeit am Begriff „Zeitzeuge“) und B2 (Zeitzeugenbegegnungen) handelt es sich um allgemeine Module zur Arbeit mit Zeitzeugen, die sowohl in der Vor- und Nachbereitung der jeweiligen Unterrichtseinheiten zum Einsatz kommen können. Bausteine daraus können auch für Hausarbeiten verwendet werden.</p> <p>Von vielen Zeitzeugen wurden zusätzlich Materialien zur Vorbereitung zur Verfügung gestellt. Diese können je nach Umfang im Unterricht zum Einsatz kommen oder zur vertiefenden Auseinandersetzung mit einer bestimmten Thematik ausgewählt werden. Ebenso eignen sich einzelne Materialien als Grundlage für Hausarbeiten.</p> | |

| Phase | Dauer | Modul Nr. / Querverweis | Thema/ Unterrichtsschritte | Bemerkungen/ Medien/ Material |
|---------------------------|-------|----------------------------|--|--|
| Vorbe- reitung | 15-20 | Modul 1 | <p>Hausaufgabe: Mauerbau am 13.08.1961</p> <p>- mögliche Aufgabenstellungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Recherchiert zu Hause die Hintergründe des Mauerbaus und die Ereignisse des 13.08.1961. Fasst eure Ergebnisse so zusammen, dass ihr sie in der Klasse kurz darstellen könnt. 2. Tragt eure Ergebnisse in der Klasse zusammen und erstellt daraus eine Übersicht. | <p>Internetrecherche, z.B.: LeMO: Mauerbau (hdg.de) (leicht)</p> <p>Mauerbau (jugendopposition.de) (leicht-mittel)</p> <p>Bau der Berliner Mauer (bpb.de) (leicht-mittel)</p> <p>Zur ausführlicheren Beschäftigung:</p> <p>Von der Volkserhebung zum Mauerbau (bpb.de) (mittel-schwer)</p> <p>Gedenken an Mauerbau (bpb.de) (mittel)</p> <p>Nach dem Mauerbau (jugendopposition.de) (mittel-schwer)</p> <p>Chronik der Mauer (chronik-der-mauer.de) (mittel)</p> |

| Phase | Dauer | Modul Nr. / Querverweis | Thema/ Unterrichtsschritte | Bemerkungen/ Medien/ Material |
|-------|-------|----------------------------|--|---|
| | 20-30 | Modul 2 | <p>Vorbereitung des Zeitzeugengesprächs</p> <p>- mögliche Aufgabenstellungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Beschäftigt euch in Kleingruppen mit der Biographie des von euch eingeladenen Zeitzeugen und, falls vorhanden, mit dem dazugehörigen Material. Teilt euch die einzelnen Materialien gegebenenfalls auf. Wahlweise könnt ihr auch die Biographien anderer Zeitzeugen dieser Rubrik oder andere Zeitzeugenberichte zusätzlich bearbeiten. Sammelt Fragen, die ihr dem Zeitzeugen gerne stellen würdet. 2. Tragt eure gesammelten Fragen zusammen und ordnet sie so, dass sie eine sinnvolle Struktur für euer Zeitzeugengespräch ergeben. 3. Plant eine Moderation des Zeitzeugengesprächs | <p>Internetrecherche:</p> <p>Biographien der Zeitzeugen: www.zeitzeugenbuero.de</p> <p>Zeitzeugenmaterialien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Böckel, Herbert - Görlach, Manfred, Prof. Dr. - Schenk, Christa |

| Phase | Dauer | Modul Nr. / Querverweis | Thema/ Unterrichtsschritte | Bemerkungen/ Medien/ Material |
|---------------------|-------|----------------------------|----------------------------|-------------------------------|
| Durchführung | 45 | Modul 3 | Zeitzeugengespräch | |

| Phase | Dauer | Modul Nr. / Querverweis | Thema/ Unterrichtsschritte | Bemerkungen/ Medien/ Material |
|----------------------------|-------|----------------------------|--|---|
| Nachbe- reitung | | Modul 4 | <p>Nachbereitung des Zeitzeugengesprächs</p> <p>- mögliche Aufgabenstellungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Seht euch den Filmausschnitt „Die Zuspitzung der Krise 1961“ an und arbeitet heraus, wie der Mauerbau im DDR-Unterricht begründet wurde. 2. Welche Einschätzungen des Mauerbaus könnt ihr aus den Erklärungen westdeutscher Politiker in Reaktion auf den Mauerbau herauslesen? 3. Welche Differenzen in den Einschätzungen könnt ihr feststellen? Wie begründet ihr diese Differenzen? Diskutiert eure Einschätzungen. | <p>Filmausschnitt: Sequenz: „Die Zuspitzung der Krise 1961“ DVD: Der Mauerbau im DDR-Unterricht (FWU, Art-Nr.: 4602332)</p> <p>Begleitmaterialien zur vertiefenden Beschäftigung</p> <p>Internetrecherche, z.B.:</p> <p>Erklärung von Bundeskanzler Konrad Adenauer in Reaktion auf den Mauerbau (bpb.de) (mittel-schwer)</p> <p>Erklärung des Regierenden Bürgermeisters von Berlin Willy Brandt in Reaktion auf den Mauerbau (bpb.de) (mittel-schwer)</p> <p>Verweise: www.deinegeschichte.de - Unterrichtsthema 05: Mauer - Grenze - Flucht</p> |